Enrico Kröhner – Websites mit Puls
Zollwitzer Ring 31 · 04680 Colditz
anfrage@websites-mit-puls.de · websites-mit-puls.de

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

für Webdesign, Sorglos-Abo und Puls-Pflege · Stand: November 2026

§ 1 Geltungsbereich

1. Diese AGB gelten für alle Verträge zwischen Enrico Kröhner, Websites mit Puls, Zollwitzer Ring 31, 04680 Colditz (im Folgenden „ich") und meinen Auftraggebern (im Folgenden „Kunde") über die Gestaltung und Erstellung von Websites, die Betreuung im Sorglos-Abo, die Puls-Pflege und Zusatzleistungen.
2. Kunden können Verbraucher (§ 13 BGB) oder Unternehmer (§ 14 BGB) sein; Vereine und andere Organisationen werden wie Unternehmer behandelt, soweit nicht zwingendes Recht etwas anderes bestimmt. Regelungen, die nur für eine Gruppe gelten, sind als solche gekennzeichnet.
3. Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn ich ihnen ausdrücklich in Textform zustimme. Individuelle Vereinbarungen im Angebot oder Projektvertrag gehen diesen AGB vor.

§ 2 Puls-Check, Angebot und Vertragsschluss

1. Erstanfrage, Puls-Check und Erstgespräch sind kostenlos und unverbindlich. Der Puls-Check ist eine Ersteinschätzung ohne Gewähr für Vollständigkeit; er ersetzt keine Rechts- oder Sicherheitsberatung.
2. Auf Grundlage des Gesprächs erhält der Kunde ein schriftliches Angebot zum Festpreis. Angebote sind 30 Tage ab Datum gültig, sofern darin nichts anderes steht.
3. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde das Angebot in Textform (z. B. per E-Mail) annimmt oder den Projektvertrag unterschreibt. Ich bestätige den Vertragsschluss in Textform.

§ 3 Leistungen

1. Art und Umfang der Leistungen ergeben sich aus dem Angebot bzw. Projektvertrag und der dort genannten Paketbeschreibung (Puls Kompakt, Puls Start, Puls Plus, Puls Relaunch). Leistungen, die dort nicht genannt sind, sind Zusatzleistungen (§ 7 Abs. 4).
2. Die Erstellung der Website ist ein Werkvertrag. Sorglos-Abo und Puls-Pflege sind Dienstleistungen (§ 9).
3. Domain und Hosting bucht der Kunde selbst und auf seinen Namen beim Anbieter seiner Wahl. Ich verkaufe keine Hosting-Pakete. Für Verfügbarkeit, Leistung und Sicherheit des Hosters bin ich nicht verantwortlich; der Vertrag darüber besteht allein zwischen Kunde und Hoster.
4. Ich schulde eine fachgerechte Umsetzung, die auf aktuellen Versionen der gängigen Browser (Chrome, Edge, Firefox, Safari) auf Handy und Computer zum Zeitpunkt der Abnahme funktioniert. Eine bestimmte Platzierung in Suchmaschinen oder KI-Suchen, eine bestimmte Zahl an Anfragen oder einen wirtschaftlichen Erfolg schulde ich nicht.
5. Ich darf zur Erstellung bewährte eigene Bausteine, Designvorlagen und quelloffene Software (Open Source) einsetzen. Für Open-Source-Bestandteile gelten deren Lizenzen.

§ 4 Mitwirkung des Kunden

1. Der Kunde liefert alle Inhalte (Texte bzw. die Angaben im Fragebogen, Fotos, Logo, Angaben für Impressum und Datenschutzerklärung) und die nötigen Zugänge rechtzeitig, vollständig und in digitaler Form.

2. Der Kunde versichert, dass er an allen gelieferten Inhalten die nötigen Rechte besitzt (insbesondere Urheber-, Marken- und Bildrechte sowie die Einwilligung abgebildeter Personen) und dass die Inhalte nicht gegen Gesetze verstoßen. Er stellt mich von Ansprüchen Dritter frei, die auf seinen Inhalten beruhen, einschließlich angemessener Kosten der Rechtsverteidigung.
3. Für den Inhalt der Website, insbesondere für Impressum, Datenschutzerklärung und Angaben zu Waren, Preisen und Leistungen, ist der Kunde als Betreiber verantwortlich. Ich richte diese Seiten nach seinen Angaben ein; eine Rechtsberatung leiste ich nicht. Ich empfehle, Rechtstexte durch eine dazu befugte Stelle prüfen zu lassen.
4. Zugangsdaten übermittelt der Kunde auf sicherem Weg (z. B. telefonisch oder über einen Passwort-Manager), nicht im Klartext per E-Mail. Nach Abschluss des Projekts sollte er Passwörter ändern, die er mir für das Projekt genannt hat.
5. Verzögert sich die Mitwirkung, verschieben sich vereinbarte Termine angemessen. Ruht ein Projekt aus Gründen, die beim Kunden liegen, länger als drei Monate, darf ich die bis dahin erbrachten Leistungen anteilig abrechnen; mein Kündigungsrecht nach § 643 BGB bleibt unberührt.

§ 5 Ablauf, Vorschau und Korrekturrunden

1. Nach Eingang der Anzahlung und der Inhalte baue ich die Website und stelle sie dem Kunden über einen nicht öffentlichen Vorschau-Link zur Verfügung.
2. Der Kunde sammelt seine Änderungswünsche und gibt sie je Korrekturrunde gebündelt in Textform. Die Anzahl der Korrekturrunden richtet sich nach dem Paket. Weitere Runden oder Änderungen, die über den vereinbarten Umfang hinausgehen (z. B. ein neues Design nach Freigabe), berechne ich als Zusatzleistung nach vorheriger Absprache.
3. Angegebene Zeiträume (z. B. „online in 2–4 Wochen“) sind unverbindliche Richtwerte, sofern im Projektvertrag kein fester Termin vereinbart ist.

§ 6 Abnahme und Livegang

1. Nach der letzten Korrekturrunde melde ich dem Kunden die Fertigstellung. Der Kunde prüft die Website und erklärt die Abnahme in Textform. Unwesentliche Mängel berechtigen nicht zur Verweigerung der Abnahme.
2. Die Website gilt als abgenommen, wenn der Kunde sie nicht innerhalb von 14 Tagen nach Fertigstellungsmeldung unter Angabe mindestens eines Mangels zurückweist. Ist der Kunde Verbraucher, tritt diese Wirkung nur ein, wenn ich ihn mit der Fertigstellungsmeldung auf diese Folge und die Frist in Textform hingewiesen habe (§ 640 Abs. 2 BGB).
3. Der Livegang, also die Veröffentlichung unter der Domain des Kunden, erfolgt nach Abnahme und Eingang der Restzahlung. Wünscht der Kunde den Livegang vorher oder nutzt er die Website bereits öffentlich, gilt dies als Abnahme.

§ 7 Preise und Zahlung

1. Es gelten die Festpreise aus dem Angebot bzw. Projektvertrag. Alle Preise sind Endpreise. Als Kleinunternehmer berechne ich gemäß § 19 UStG keine Umsatzsteuer.
2. Bei Paketen zum Festpreis sind 50 % bei Auftrag und 50 % vor dem Livegang fällig, sofern nichts anderes vereinbart ist. Mit der Arbeit beginne ich nach Eingang der Anzahlung.
3. Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug zahlbar. Gerät der Kunde in Verzug, gelten die gesetzlichen Regelungen.

4. Zusatzleistungen berechne ich nach der im Angebot genannten Preisliste oder nach Aufwand mit dem dort genannten Stundensatz im 15-Minuten-Takt. Zusatzleistungen führe ich nur nach vorheriger Absprache in Textform aus; dabei nenne ich den voraussichtlichen Aufwand.
5. Rabatte (z. B. Gründerpreis, Vereinsrabatt, Anrechnung von Puls Kompakt) gelten nur, wenn sie im Angebot bzw. Projektvertrag ausdrücklich genannt sind. Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar, sofern nichts anderes vereinbart ist.
6. Kosten Dritter (z. B. Domain, Hosting, kostenpflichtige Schriften, Bildlizenzen, Erweiterungen) trägt der Kunde; ich buche sie nur nach Absprache.

§ 8 Rechte an der Website

1. Domain und Hosting gehören dem Kunden (§ 3 Abs. 3). Mit vollständiger Bezahlung erhält der Kunde an den für ihn individuell erstellten Gestaltungen und Texten das ausschließliche, zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht, sie für seine Website und seinen sonstigen Auftritt zu nutzen, zu ändern und ändern zu lassen. Bis zur vollständigen Bezahlung ist die Nutzung nur widerruflich gestattet.
2. An meinen allgemein verwendbaren Bausteinen, Designvorlagen und Werkzeugen (einschließlich der Puls-Pflege-Software) erhält der Kunde ein einfaches, zeitlich unbeschränktes Nutzungsrecht für seine Website. Ich darf diese Bausteine weiter für andere Projekte verwenden.
3. Der Kunde darf seine Website jederzeit zu einem anderen Hoster oder Dienstleister mitnehmen. Auf Wunsch übergebe ich die Dateien der Website.
4. Ich darf die Website als Referenz (Name, Domain, Bildschirmfotos, kurze Beschreibung) in meinem Auftritt nennen, wenn der Kunde dem zugestimmt hat oder ein Referenzrabatt (Gründerpreis) vereinbart ist. Ein Hinweis auf mich im Fuß oder Impressum der Website erfolgt nur mit Zustimmung des Kunden.

§ 9 Sorglos-Abo und Puls-Pflege

1. Das Sorglos-Abo umfasst die im Angebot bzw. auf meiner Website beschriebenen Leistungen, insbesondere regelmäßige Technik- und Sicherheits-Checks, Sicherungen und Updates, Wiederherstellung im Notfall, Änderungen im genannten Zeitumfang pro Monat und einen regelmäßigen Puls-Bericht. Nicht genutzte Änderungszeit verfällt am Monatsende und wird nicht übertragen oder erstattet.
2. Bei der Wiederherstellung schulde ich ein Bemühen nach dem Stand der Technik, nicht einen bestimmten Erfolg. Ursachen, die beim Hoster, bei Dritten oder in Inhalten des Kunden liegen, kann ich nur im Rahmen meiner Möglichkeiten beheben.
3. Das Abo beginnt mit dem vereinbarten Startdatum, die Vergütung ist monatlich im Voraus fällig. Es kann von beiden Seiten jederzeit zum Ende eines Kalendermonats in Textform gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.
4. Die Puls-Pflege ermöglicht dem Kunden, Inhalte seiner Website selbst zu ändern. Für Inhalte, die der Kunde selbst einstellt oder ändert, ist allein er verantwortlich. Bedingungen und Preis der Puls-Pflege ergeben sich aus dem Angebot bzw. Projektvertrag.
5. Ohne Sorglos-Abo liegt der laufende Betrieb der Website (Updates, Sicherungen, Sicherheit) beim Kunden. Hilfe im Einzelfall leiste ich dann nach Aufwand und vorheriger Absprache.

§ 10 Mängel

1. Es gelten die gesetzlichen Mängelrechte mit folgender Maßgabe: Ich habe zunächst das Recht zur Nacherfüllung innerhalb angemessener Frist.

2. Gegenüber Unternehmern verjähren Mängelansprüche ein Jahr nach Abnahme; dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche nach § 11 Abs. 1 und für arglistig verschwiegene Mängel. Gegenüber Verbrauchern gelten die gesetzlichen Fristen.
3. Kein Mangel sind Abweichungen, die durch spätere Änderungen des Kunden oder Dritter, durch Updates von Browsern, Betriebssystemen oder Hostern nach der Abnahme oder durch unsachgemäße Bedienung entstehen.

§ 11 Haftung

1. Ich hafte unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, nach dem Produkthaftungsgesetz und soweit ich eine Garantie übernommen habe.
2. Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf) ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen.
3. Für den Verlust von Daten hafte ich nur in dem Umfang, der auch bei ordnungsgemäßer Datensicherung durch den Kunden bzw. seinen Hoster entstanden wäre.
4. Die vorstehenden Beschränkungen gelten auch zugunsten meiner Erfüllungsgehilfen.

§ 12 Datenschutz und Vertraulichkeit

1. Ich verarbeite personenbezogene Daten des Kunden nur zur Durchführung des Vertrags; Näheres steht in meiner Datenschutzerklärung unter websites-mit-puls.de/datenschutz/.
2. Erhalte ich im Rahmen meiner Leistungen Zugriff auf personenbezogene Daten, für die der Kunde verantwortlich ist (z. B. Kontaktanfragen, Mitgliederdaten, Analysedaten), schließen wir dafür einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO.
3. Beide Seiten behandeln vertrauliche Informationen der anderen Seite, insbesondere Zugangsdaten, vertraulich, auch über das Vertragsende hinaus.

§ 13 Kündigung vor Fertigstellung

1. Der Kunde kann den Werkvertrag bis zur Fertigstellung jederzeit in Textform kündigen (§ 648 BGB). Ich darf dann die vereinbarte Vergütung abzüglich der ersparten Aufwendungen und des anderweitigen Erwerbs verlangen.
2. Statt dieser Abrechnung kann ich pauschal folgenden Anteil des vereinbarten Gesamtpreises verlangen:
   - nach Vertragsschluss, vor Vorlage des Vorschau-Links: 25 %,
   - nach Vorlage des Vorschau-Links: 50 %,
   - nach Abschluss der ersten Korrekturrunde: 75 %.

   Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass mir kein oder ein wesentlich geringerer Betrag zusteht; mir bleibt der Nachweis eines höheren Betrags vorbehalten.
3. Geleistete Zahlungen, insbesondere die Anzahlung, werden verrechnet. Ein Überschuss wird erstattet, ein Fehlbetrag ist innerhalb von 14 Tagen nach Rechnung zu zahlen.
4. Das gesetzliche Widerrufsrecht von Verbrauchern (§ 14) bleibt unberührt.

§ 14 Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht bei Verträgen, die per E-Mail, Telefon oder außerhalb meiner Geschäftsräume geschlossen werden, ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Einzelheiten stehen in der Widerrufsbelehrung, die

Verbraucher mit dem Angebot bzw. Projektvertrag erhalten. Beginne ich auf ausdrücklichen Wunsch des Verbrauchers vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Arbeit, schuldet er im Fall des Widerrufs Wertersatz für die bis dahin erbrachten Leistungen.

§ 15 Schlussbestimmungen

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch nicht der Schutz zwingender Vorschriften des Staates entzogen wird, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.
2. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand mein Sitz.
3. Ich bin nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.
4. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam; an die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.